

Gemeinsam musizieren: Inklusives Projekt fördert Talente in Spandau

Entdecken Sie das Kooperationsprojekt **Gemeinsam groovt s** der Musikschule Spandau und zwei Schulen, das inklusives Musizieren mit Kindern fördert. Seit August 2024 profitieren Teilnehmer im Rahmen von **Kultur macht stark** von neuen musikpädagogischen Möglichkeiten. Erfahren Sie mehr über die Zusammenarbeit und die innovative Förderung!



Förderung von Inklusion durch Musik in Spandau

Am 01. August 2024 startete ein bemerkenswertes Musikprojekt in Berlin-Spandau, das sich der Förderung von Inklusion und Gemeinschaft widmet. Unter dem Titel **Gemeinsam groovt s** Inklusives Musizieren mit Kindern vereint die Musikschule Spandau mit der August-Hermann-Francke-Schule und der Evangelischen Schule Spandau ihre Kräfte. Diese Initiative wird

im Rahmen des bundesweiten Programms Kultur macht stark. Bpndnisse fpr Bildung unterstptzt, das sich auf die Stærkung von Bildung und kulturellen Aktivitæten fpr Kinder fokussiert.

Das Projekt hat nicht nur das Ziel, musikalisches Wissen zu vermitteln, sondern auch eine integrative Umgebung zu schaffen, in der Kinder mit verschiedensten Hintergrpnden und Fæhigkeiten zusammenkommen können. Bereits im Vorfeld arbeiten die beiden Schulen als Schule ohne Grenzen zusammen, was die Basis fpr eine ebenso kreative wie inklusive Lernatmosphäre bildet.

Die Bedeutung dieser Initiative erstreckt sich pber die Musik hinaus. In einer Gesellschaft, die zunehmend von Vielfalt geprægt ist, wird die Fæhigkeit, Empathie und Verstændnis zu fördern, immer wichtiger. Durch das gemeinsame Musizieren lernen Kinder, miteinander zu kommunizieren und sich gegenseitig zu respektieren, was langfristig soziale Bindungen in der Gemeinschaft stærken kann.

Die anvisierte Wirkung des Projektes reicht pber die Schulgrenzen hinaus: Es fördert nicht nur die Musikalitæt der teilnehmenden Kinder, sondern auch deren soziale und emotionale Entwicklung. Inklusion und Vielfalt werden nicht nur als Unterrichtsthemen, sondern als gelebte Realitæt erfahrbar gemacht. Durch gemeinsames Musizieren können Unterschiede zwischen den Kindern abgebaut werden, was zu einer harmonischeren Schulgemeinschaft fphrt.

Das Beispiel aus Spandau verdeutlicht, wie Kulturprojekte einen positiven Einfluss auf die Bildung und das soziale Miteinander haben können. Solche Initiativen sind entscheidend fpr das awareness (Bewusstsein) pber die Wichtigkeit von Inklusion in allen Bereichen des Lebens. Das Projekt Gemeinsam groovt s zeigt, wie der kreative Ausdruck in Form von Musik Brpcken bauen kann und gleichzeitig dazu beitrægt, die Gesellschaft als Ganzes zu bereichern.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net